

Gemeinsam gegen Armut und Ausgrenzung

Zwanzig Prozent aller Kinder in Niedersachsen sind von Armut betroffen - Landrat Butte hilft mit Auktion

Hameln (wbn). □ Kaum zu glauben: Gut 20 Prozent aller Kinder in Niedersachsen sind von Armut betroffen.

Das Jugendamt des Landkreises Hameln-Pyrmont veranstaltet in der Zeit vom 31. Oktober bis 4. November eine Aktionswoche zum Thema „Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung von Kindern!“ mit dem Schwerpunkt „Kunst von Kindern für Kinder in Not“. Getreu dem Motto des Sozialministeriums „Gemeinsam gegen Armut und Ausgrenzung“ wird diese Woche von verschiedensten Kooperationspartnern unterstützt.

Fortsetzung von Seite 1

Hintergrund: Etwa 20 Prozent aller Kinder in Niedersachsen sind nach wie vor von Armut betroffen. Sie wachsen trotz aller Bemühungen nicht nur in finanzieller Armut auf, sondern haben schlechtere Lebenschancen - unter anderem in Bezug auf Bildung, Gesundheit und sozialer Teilhabe. Das soll sich ändern! Der Startschuss für diese Aktionswoche fällt am Montag, den 31. Oktober um 19 Uhr im Hamelner Hochzeitshaus, begleitet von der Jugendmusikschule.

In der Woche finden im Hamelner Hochzeitshaus verschiedene Veranstaltungen für Kinder statt: Darunter auch Malen unter Anleitung. Die entstandenen Kunstwerke werden am Donnerstag, den 3. November um 17 Uhr, auch wieder im Hochzeitshaus, versteigert: Die Auktion übernimmt Landrat Rüdiger Butte. In der Woche wird ein vielfältiges Programm geboten, zu dem Fachvorträge wie Mitmachaktionen für Kinder geplant sind.